

„Abba Tribute Show“ lässt Fanherzen höher schlagen

In der Tuttlinger Stadthalle wird das Publikum am Freitagabend zum Background-Chor

TUTTLINGEN (clst) - „Dance with me“ - Tanz mit mir - dazu hat das Ensemble von „Die große Abba Tribute Show - Mehr Abba geht nicht“ das Publikum in der voll besetzten Stadthalle Tuttlingen am Freitagabend nicht zweimal auffordern müssen: Spätestens bei „Dancing Queen“ standen die Zuschauer und tanzten begeistert mit.

Gemeinsam mit den Musikern schafften es die beiden stimmungsgewaltigen Sängerinnen Dany Reiter (Anni-Frid) und Karin Janda (Agnetha) mit ihren Bühnenpartnern Dave Moskin und Andy Freund als Björn und Benny das zunächst typisch träge Tuttlinger Publikum aus der Reserve zu locken. „Singt, klatscht und tanzt mit uns, das ist kein Konzert“, forderte das Ensemble die Zuhörer von Beginn an auf, und dank der angesagten Hits von Abba wie „Money,

Money“, „Ring, Ring“, „Mamma Mia“, „Super Trouper“, „Chiquitita“, „Take a Chance on me“, „Gimme, Gimme, Gimme“, oder „SOS“, aber auch unbekannteren Songs, schafften sie es mit ihrer ansteckenden Spielfreude, voller Dynamik und Energie auch 40 Jahre nach „Waterloo“ das Publikum in ihren Bann zu ziehen.

Dieses klatschte dann fröhlich rhythmisch mit, und agierte nicht nur bei „Fernando“ begeistert als Background-Chor. Das Ensemble verstand es hervorragend in der Tuttlinger Stadthalle den „Spirit“ von Abba auferstehen und den Funken überspringen zu lassen.

So, dass das inzwischen aufgeheizte Publikum nach der rund zweieinhalbstündigen, kurzweiligen Show noch lautstark einige Zugaben einforderte.



Dany Reiter (Anni-Frid) und Karin Janda (Agnetha) animieren das Publikum mitzuklatschen und mitzusingen.

FOTO: CLAUDIA STECKELER